

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Der Vertrag kommt mit der Annahme des Anzeigenauftrags durch die Meisterseiten Verlag GmbH zustande. Die Annahme kann durch Auftragsbestätigung oder Rechnungsstellung erfolgen. Änderungen der Vertragsdaten (z.B. Firmierung, Anschrift) müssen der Meisterseiten Verlag GmbH schnellstmöglich angezeigt werden. Ein Auftrag, der ohne Vorlage des Anzeigentextes erteilt wurde, gilt unter dem Vorbehalt als angenommen, dass die Meisterseiten Verlag GmbH gegen den Text oder die Form der Werbung keine Einwendungen erhebt. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Vertretern aufgegeben werden. Die Ablehnung eines Auftrags wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
2. Der Ausschluss von Mitbewerbern ist aufgrund des Charakters der Meisterseiten nicht möglich. Eine bestimmte Platzierung wird nur nach erfolgter schriftlicher Zusage garantiert.
3. Aufträge werden, sobald die Druckunterlagen vom Besteller angeliefert wurden, für die nächstmögliche Auflage realisiert. Für die fehlerfreie Erledigung telefonisch durchgegebener oder handgeschriebener zusätzlicher Anweisungen übernimmt die Meisterseiten Verlag GmbH keine Haftung; die Haftung für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit bleibt unberührt.
4. Die Bearbeitung von Druckunterlagen sowie Satzarbeiten sind im Anzeigenpreis enthalten. Das Layout richtet sich nach dem dem Besteller vorgelegten Layout-Mustern. Korrekturabzüge werden von der Meisterseiten Verlag GmbH an den Besteller bei Bedarf versendet, im Übrigen nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers. Sendet der Auftraggeber den ihm übermittelten Korrekturabzug nicht rechtzeitig zurück, so gilt der Korrekturabzug als zum Druck genehmigt. Die Kosten für erhebliche Korrekturen, die von der Meisterseiten Verlag GmbH nicht zu vertreten sind bzw. erhebliche Veränderungen am Musterlayout werden gesondert in Rechnung gestellt. Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckunterlagen erlischt 3 Monate nach der letzten Veröffentlichung.
5. Für die Veröffentlichung der Anzeige im Internet gelten folgende zusätzliche Bedingungen: Die Anzeigen werden für die Dauer der Gültigkeit der Printauflage im Internet veröffentlicht (i.d.R. 1 Jahr). Mit dem Erscheinen einer neuen Auflage für das Verbreitungsgebiet entfällt der Anspruch des Bestellers auf Veröffentlichung im Internet. Die Meisterseiten Verlag GmbH gewährleistet eine dem üblichen technischen Standard entsprechende Wiedergabe der Anzeige. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.
6. Die Rechnungsbeträge enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sind zahlbar in voller Höhe nach Erhalt der Rechnung.
7. Die Meisterseiten Verlag GmbH ist berechtigt bei Auftragserteilung eine Vorschuss-Rechnung für die Online-Veröffentlichung und die Erstellung der Druckunterlagen eine Buchungsgebühr in Höhe von € 950,- netto zu stellen. Für diese Teilzahlung erstellt die Meisterseiten Verlag GmbH die Druckvorlage und veröffentlicht die Anzeige des Bestellers im Internet (Online-Veröffentlichung). Der zweite Teil des Anzeigenpreises wird nach Drucklegung und Verteilung der Meisterseiten im Verbreitungsgebiet (Print-Veröffentlichung) in Rechnung gestellt. Die Meisterseiten Verlag GmbH ist berechtigt, die Ausführung der Online-Veröffentlichung des Anzeigenauftrags bis zur Bezahlung der gestellten Rechnungen zurückstellen. Bei berechtigtem Interesse ist die Meisterseiten Verlag GmbH berechtigt, auch hinsichtlich der Print-Veröffentlichung Vorleistung des Bestellers zu verlangen.
8. Anzeigenaufträge können bis vier Wochen vor Drucklegung storniert werden. Zahlungen auf bereits erbrachte Leistungen der Meisterseiten Verlag GmbH, insbesondere für die Erstellung der Druckvorlage sowie für die Online-Veröffentlichung der Anzeige können vom Besteller nicht zurückgefordert werden. Bei späteren Stornierungen, sofern technisch noch realisierbar, ist der Besteller zur Zahlung der Hälfte des für die Print-Veröffentlichung vereinbarten Betrages verpflichtet.
9. Die Meisterseiten Verlag GmbH liefert nach der Drucklegung kostenlos ein Belegexemplar an die Adresse des Bestellers. Das Belegexemplar gilt drei Tage nach Versandaufgabe als zugegangen. Beanstandungen offensichtlicher Mängel müssen der Meisterseiten Verlag GmbH innerhalb einer Ausschlussfrist von einer Woche nach Empfang des Belegs erklärt werden, sonstige Mängel innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist. Mängel in Bezug auf die elektronische Lesbarkeit von QR-Codes sind generell ausgeschlossen. Für Schäden aus höherer Gewalt, Streik oder anderen Umständen, die die Meisterseiten Verlag GmbH nicht zu vertreten hat, haftet diese nicht. Bei erheblichen Satz- und Druckfehlern hat der Besteller Anspruch auf kostenlose Neuveröffentlichung der Anzeige in der Folgeausgabe. Im Übrigen beschränkt sich die Haftung der Meisterseiten Verlag GmbH auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
10. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle mit dem Besteller bestehenden Vertragsbeziehungen ausschließlich. Entgegenstehende oder von unseren AGB abweichende Bedingungen des Kunden erkennen werden von Meisterseiten Verlag GmbH nicht anerkannt, es sei denn, diesen wird ausdrücklich in Textform zugestimmt. Diese AGB gelten auch dann, wenn Meisterseiten Verlag GmbH in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichender Bedingungen des Kunden die Vertragserfüllung an den Kunden vorbehaltlos ausführt.
11. Gerichtsstand für alle Ansprüche aufgrund eines Auftrags eines Kaufmanns, einer juristischen Person des öffentlichen Rechts oder eines öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist Montabaur.